



TECHNISCH-ADMINISTRATIVE ASSISTENZ

Zielgruppe:

- Fach- und Genehmigungsbehörden im Umweltschutz (Boden-, Grundwasser-, Immissionsschutz, Abfall)
- Ämter für Bodenschutz und Wasserwirtschaft
- Liegenschafts- und Finanzverwaltungen
- Stadtverwaltungen
- Liegenschafts- und Wohnungsbaugesellschaften
- Unternehmen der Immobilienwirtschaft

Aktuelle Bedarfslage:

Personelle Engpässe und Projektspitzen führen oftmals zu Bearbeitungsstaus bei den Ordnungs- und Vollzugsbehörden.

Die Einbeziehung von Fachleuten aus der freien Wirtschaft als Assistenz ermöglicht eine schnelle, termingerechte Ermessensausübung der zuständigen Fachämter.

Warum die GKU?

Wir sind ein kleines, interdisziplinär besetztes Ingenieurbüro.

Unsere Fachleute verfügen über langjährige Erfahrungen und kommen aus den Bereichen Geologie, Biologie, Umwelttechnik sowie Ingenieurbau und Projektmanagement.

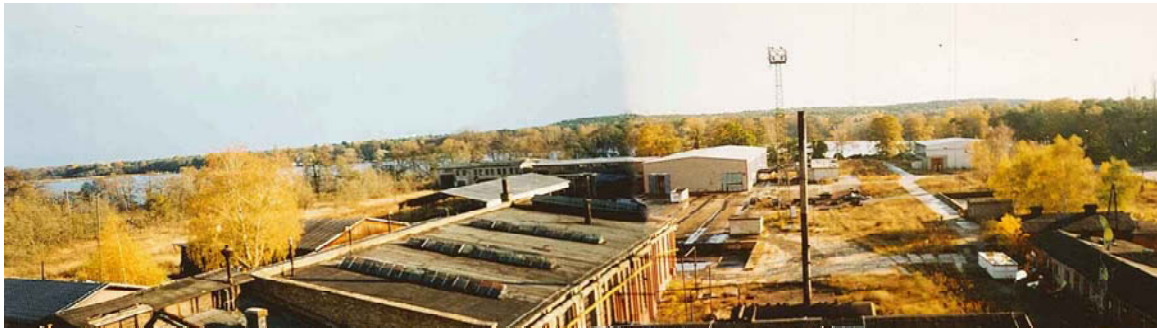
In den letzten 15 Jahren haben wir im Umgang mit den Behörden einen vertrauensvollen Kontakt aufgebaut und gemeinsam Projekte zum Erfolg geführt. Dieser Vertrauensvorsprung ist für uns eine Herausforderung und die Grundlage weiterer Zusammenarbeit.

Wir arbeiten schnell, kostengünstig und fachlich versiert und sind dank unserer Flexibilität in der Lage, auch schwierige Fälle zu lösen und neue Ideen zu liefern.

Wir sehen uns als „Kümmerer“ und können Sie unterstützen.

Nutzen Sie unser Expertenwissen für Ad-hoc-Maßnahmen:

- Planung, Umsetzung und Begleitung von Inwertsetzungsstudien
- „Trouble shooting“ in allen Phasen behördlicher Ermessensausübung
- Nachbereitung von Havariefällen
- Prüfung von Planung, Ausschreibung, Bauüberwachung und Abrechnung von Maßnahmen zur technischen Erkundung von Altlasten sowie Einsatz von Sanierungstechnik als unabhängiger Dritter



Kommunikation

Wir unterstützen Sie bei Ihren Altlasten- und Sanierungsprojekten mit:

- Klärung von Altlastenproblemen durch Annäherung von Behördenermessen an die Bau- und Finanzierungszwänge von Grundstückseigentümern, Investoren und Projektentwicklern zum gegenseitigen Einvernehmen (Risikominimierung durch Transparenz).
- Mitarbeit bei der Initialisierung „Runder Tische“ und Task-force-Gruppen zur Kommunikation und Moderation zwischen allen Beteiligten. Diese Gremien schaffen Vertrauen in die vorgesehene Realisierung von Sanierungsprojekten. Es werden Kompetenzen und Interessenlagen im Frühstadium eines Projektansatzes gebündelt.
- Erarbeiten praktikabler Lösungsansätze.
- Durch fachkundige Moderation wird für den Einzelfall eine Entscheidungsgrundlage nach dem Verhältnismäßigkeitsprinzip geschaffen.

Moderation

Der Sanierungsplan als Beschleuniger im Flächenrecycling:

- Wir unterstützen Sie und die Sanierungspflichtigen bei der Sanierungsentscheidung für schwierige und komplexe Altlastenstandorte. Den Sanierungsplan gemäß §13 BBodSchG sehen wir dabei als geeignetes Instrument zur Beschleunigung von Flächenrecyclingprojekten durch Integration von Sanierungsplanung und Bauleitplanung.
- Wir helfen, diesen systematischen und ganzheitlichen Projektansatz voran zu treiben und liefern den Projektbeteiligten schon in der informellen Phase höchstmögliche Kosten- und Planungssicherheit. Ehemals stigmabehaftete Grundstücke gelangen wieder in den Grundstücksverkehr und sorgen für die Aufwertung des Umfeldes.
- Wir begleiten Flächenrecyclingprojekte von der Projektanbahnung und Investorensuche über die Kosten- und Risikoermittlung bis hin zur Sanierungsbegleitung und Schlussabnahme.

Entlastung

Mit den Projekt- und Netzwerkpartnern aus den Bereichen Immobilienbewertung, Projektentwicklung, technische Boden- und Grundwassererkundung, Kampfmittelräumung, technischer Rückbau sowie Sanierungstechnik liefern wir standortangepasste Komplettlösungen.

Ergänzende Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie auf der Internetseite:

www.gku-gmbh.com

Ihr GKU-Team

Assistenz